Überlegungen zum Datenschutz

MDM-Systeme sind kritisch in Hinblick auf die Daten, die durch sie verarbeitet werden. Durch die Kopplung mit dem IServ-Schulserver gelangen personenbezogene Daten zum Anbieter Jamf School, die bei unsachgemäßer Handhabung durchaus geeignet sind, Schutzbefohlene in ihrer gesellschaftlichen Stellung zu beeinträchtigen oder Informationen über deren Lebensumstände zu offenbaren. U.a. sind das:

- Standort des Gerätes
- Installierte Apps
- Betriebssystemversion
- Typ und Alter des Gerätes
- Besitzer:innenhistorie des Gerätes
- […]

Diese Informationen sind den Nutzer:innen üblicherweise nicht zugänglich, wohl aber Personen, die mit der Administration beauftragt sind und u.U. dem Unternehmen Jamf School selbst. Ein MDM dient vorrangig der technischen Administration größerer Mengen an Tablets, kann in Ausnahmefälle jedoch auch durchaus pädagogischen Zwecken dienen. Die Steuerung von Schüler:innengeräten durch Lehrkräfte ist z.B. eine solche pädagogische Entscheidung, die einige Schulen durchaus bewusst ablehnen.

Administrator:innen kommt angesichts der Sensibilität der verarbeiteten Daten eine besondere Sorgfaltspflicht zu. Die Schulleitung muss formal vor der Umsetzung mindestens folgende Maßnahmen beauftragen:

- den Abschluss eines Auftragsdatenverarbeitungsvertrags mit dem Unternehmen Jamf
- die Erarbeitung einer Datenschutzfolgeabschätzung
- die Aufnahme des Verfahrens in das schulinterne Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz (z.B. Schulungen von Administrator:innen und Lehrkräften sowie ggf. Aufnahme des Verfahrens in eine Dienstvereinbarung)

From:
https://wiki.mzclp.de/ - **Fortbildungswiki des Medienzentrums Cloppenburg**

Permanent link:
https://wiki.mzclp.de/doku.php?id=anleitung:jamfiservdatenschutz&rev=1642081727

Last update: **2022/01/13 14:48**